

Universitätsexperte

Pädiatrische Ophthalmologie in der
Visuellen Entwicklung und Systemischen
Pathologie



Universitätsexperte

Pädiatrische Ophthalmologie in der Visuellen Entwicklung und Systemischen Pathologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-padiatrische-ophthalmologie-visuellen-entwicklung-systemischen-pathologie

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Im Kindesalter durchläuft das visuelle System mehrere kritische Entwicklungsstadien. Tatsächlich machen die Augen eines Kindes von Geburt an erhebliche Veränderungen durch, die sich auf die Sehschärfe und die Tiefenwahrnehmung auswirken. Die frühzeitige Erkennung von Sehstörungen ist der wichtigste Faktor für ein optimales Wachstum, deshalb sind regelmäßige Augenuntersuchungen unerlässlich. Aus diesem Grund müssen die Fachleute eine Vielzahl von angepassten Instrumenten und Techniken beherrschen, indem sie oft nichtinvasive und spielerische Methoden anwenden, um die Mitarbeit des jungen Patienten sicherzustellen. In diesem Zusammenhang bietet TECH ein komplettes akademisches Studium an, das auf einem revolutionären pädagogischen Ansatz, dem *Relearning*, basiert und das Verständnis des Inhalts durch die Wiederholung grundlegender Konzepte gewährleistet.



Setzen Sie auf TECH! Führen Sie umfassende Untersuchungen durch und bieten Sie eine qualitativ hochwertige und spezialisierte Behandlung im Bereich der systemischen Pathologie bei Kindern an"

Erkrankungen wie Diabetes, genetische Krankheiten oder Stoffwechselstörungen können sich mit Symptomen an den Augen von Kindern bemerkbar machen, was die Bedeutung einer umfassenden augenärztlichen Untersuchung unterstreicht. Aus diesem Grund sollten Fachärzte die Sehbedingungen von Kindern überwachen und den engen Zusammenhang zwischen der Augengesundheit und der systemischen Entwicklung erkennen, um optimales Sehen und gesundes Wachstum im Kindesalter zu fördern.

Dieser Universitätsexperte wird Ärzten die Instrumente und Strategien an die Hand geben, die sie benötigen, um reale Situationen effektiv zu bewältigen. Die Themen reichen von der Beurteilung und Behandlung von Kindern mit Sehproblemen bis hin zur Diagnose und Behandlung von Krankheiten wie Bindehautentzündung, intermittierender Amblyopie, Epiphora und akutem Strabismus. Weitere Schwerpunkte sind Frühgeborenen-Retinopathie, Papillenödem, pädiatrische Anisokorie und Papillenabblassung.

Phakomatose und der Neurofibromatose werden ebenso behandelt, indem deren ophthalmologische Manifestationen hervorgehoben werden, und anschließend wird die pädiatrische Tumorpathologie sowohl im zentralen Nervensystem als auch bei anderen Tumorarten wie Leukämie und Neuroblastom untersucht. Außerdem werden mitochondriale Pathologie und neurometabolischen Störungen behandelt.

Die Fachleute werden auch das sehbehinderte Kind beurteilen und Strategien zur Optimierung seiner Lebensqualität aufzeigen. Außerdem erfahren sie mehr über *Cerebral Visual Impairment* (CVI), visuelle Reifungsverzögerung, Frühgeburtensyndrom und infantile Zerebralparese. Schließlich werden Legasthenie, Kreuzlateralität und anderen Störungen vertieft, die das Sehvermögen und die Entwicklung des pädiatrischen Patienten beeinträchtigen können.

TECH wird den Studenten ein umfassendes und detailliertes Programm bieten, das sie bequem von jedem Ort und zu jeder Zeit studieren können. Die Studenten können ihren Stundenplan selbst gestalten, da sie nur ein elektronisches Gerät mit Internetzugang benötigen. Sie verfügen ebenfalls über innovative Multimedia-Ressourcen und eine hochmoderne Lehrmethode, *Relearning*, bei der die wichtigsten Aspekte wiederholt werden, um ein effektives Lernen zu gewährleisten.

Dieser **Universitätsexperte in Pädiatrische Ophthalmologie in der Visuellen Entwicklung und Systemischen Pathologie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten der pädiatrischen Ophthalmologie im Bereich der visuellen Entwicklung und der systemischen Pathologie vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Mit diesem Universitätsexperten werden Sie den engen Zusammenhang zwischen der Augengesundheit von Kindern und der systemischen Entwicklung analysieren"



Informieren Sie sich mit TECH über neurometabolische Sehstörungen bei Kindern, die nach genetischen Veränderungen, die von nicht betroffenen Eltern geerbt wurden, oder nach einer neuen Genanomalie auftreten"

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die sich im Laufe des Studiengangs ergeben. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie werden sich mit Cerebral Visual Impairment (CVI), auch bekannt als zerebrale Sehbehinderung, befassen, einer Störung, die durch eine Schädigung der Bereiche des Gehirns verursacht wird, die das Sehen verarbeiten.

Befassen Sie sich mit der juvenilen idiopathischen Arthritis (JIA) und damit, wie sie die Sehkraft der jüngsten Patienten beeinträchtigen kann, und zwar mit Hilfe innovativer Multimedia-Mittel.



02 Ziele

Das Programm wird die Studenten in die Welt der visuellen Entwicklung und die Komplexität der systemischen Pathologie bei Kindern eintauchen lassen und ein umfassendes Verständnis und praktische Fähigkeiten vermitteln, die einen Unterschied machen werden. Es handelt sich um einen hochmodernen, flexiblen und praktischen akademischen Abschluss. Auf diese Weise können die Studenten von jedem Ort aus und nach ihrem eigenen Zeitplan auf die Inhalte zugreifen und von innovativen Ressourcen und Lerntechniken profitieren, die ihr Verständnis und ihr Behalten von Informationen verbessern, wie es bei der Relearning-Methode der Fall ist.



“

Erwerben Sie die Fähigkeit, eine Vielzahl von funktionellen Sehstörungen und damit verbundenen Problemen bei pädiatrischen Patienten wirksam zu beurteilen und zu behandeln“



Allgemeine Ziele

- ♦ Erwerben gründlicher und aktueller Kenntnisse über die Diagnose und Behandlung von Augenerkrankungen bei Kindern, einschließlich Neugeborenen und Säuglingen
- ♦ Entwickeln eines soliden Verständnisses der Grundlagen der kindlichen Sehentwicklung, einschließlich der Augenembryologie, der damit verbundenen Genetik sowie der Anatomie und Physiologie des wachsenden Sehsystems
- ♦ Verstehen und Behandeln von Pathologien des vorderen Augenabschnitts, einschließlich palpebraler, orbitaler und konjunktivaler Erkrankungen, Entwicklungsstörungen des vorderen Augenabschnitts sowie Hornhaut- und ektatische Erkrankungen in der pädiatrischen Altersgruppe
- ♦ Kennenlernen der Diagnose und Behandlung des pädiatrischen Glaukoms, der pädiatrischen Uveitis, der Aniridie und anderer Erkrankungen des vorderen Augenabschnitts
- ♦ Erwerben spezifischer Kenntnisse über Frühgeborenen-Retinopathie, Retinoblastom, erbliche Netzhauterkrankungen, Gefäßanomalien der Netzhaut, Netzhautablösung in der Pädiatrie und andere pädiatrische Netzhauterkrankungen
- ♦ Vertiefen des Bereichs der pädiatrischen Neuroophthalmologie mit Themen wie Nystagmus, supranukleäre Motilitätsstörungen, angeborene Anomalien des Sehnervs und hereditäre Optikusneuropathien





Spezifische Ziele

Modul 1. Praktische Handhabung von besonderen Situationen in der pädiatrischen Ophthalmologie

- Identifizieren von Fällen von juveniler idiopathischer Arthritis (JIA) mit ophthalmologischen Manifestationen
- Beurteilen der Fälle von persistierendem Epiphora bei Kindern nach Sondierung des Tränenkanals
- Festlegen von Kriterien für die Behandlung und Nachsorge von Patienten mit Frühgeborenen-Retinopathie
- Beurteilen von Fällen von Papillenödem bei Kindern und deren Zusammenhang mit medizinischen Bedingungen
- Identifizieren der Ursachen von Anisokorie bei Kindern und Erstellen genauer Beurteilungen
- Erkennen der Papillenabblassung bei Kindern und ihrer klinische Bedeutung

Modul 2. Ophthalmologische Manifestationen einer systemischen Pathologie

- Identifizieren von Phakomatosen mit ophthalmologischen und systemischen Manifestationen
- Erkennen der Neurofibromatose und ihrer ophthalmologischen Auswirkungen
- Beurteilen der ophthalmologischen Manifestationen von ZNS-Tumoren bei Kindern
- Identifizieren okulärer Manifestationen von Leukämie und Neuroblastom bei Kindern
- Verstehen der mitochondrialen Pathologie und ihrer Auswirkungen auf die Sehfunktion
- Identifizieren von neurometabolischen Störungen mit ophthalmologischen Manifestationen
- Bewerten der ophthalmologischen Folgen von intrauterinen Störungen und perinatalen Infektionen
- Erkennen von systemischen Pathologien, wie Albinismus und Marfan-Syndrom, mit ophthalmologischen Manifestationen

Modul 3. Funktionelle Aspekte des Sehvermögens und andere assoziierte Störungen

- Vertiefen der Kenntnisse über Interventionsstrategien für Kinder mit CVI
- Identifizieren und Beurteilen der visuellen Reifungsverzögerung im Kindesalter
- Erkennen der visuellen Auswirkungen des Frühgeburtsyndroms
- Erforschen der ophthalmologischen Manifestationen bei Kindern mit infantiler Zerebralparese
- Vertiefen der Behandlungsstrategien und der visuellen Rehabilitation bei Kindern mit infantiler Zerebralparese
- Identifizieren und Lösen häufiger Sehprobleme bei Kindern mit Sehbehinderung
- Verstehen der Bedeutung von Simulationen für die Fortbildung von Gesundheitskräften
- Erkennen von Seh- und Lesestörungen wie Dyslexie und Kreuzlateralität



Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit, Ihre Kenntnisse durch ein innovatives und flexibles akademisches Programm ohne zeitliche Begrenzung zu aktualisieren"

03

Kursleitung

TECH steht für Effizienz und Exzellenz und hat deshalb einen hervorragenden Lehrkörper ausgewählt, um den Lehrplan dieses exklusiven Universitätsexperten zu entwickeln. Auf diese Weise setzt sich das Programm aus renommierten Spezialisten der pädiatrischen Ophthalmologie zusammen, die sich der pädagogischen Innovation und dem dynamischen Lernen verschrieben haben.

Diese hochqualifizierten Experten werden dafür sorgen, dass die Ärzte auf dem neuesten Stand des Wissens und der Technik sind, um außergewöhnliche Fachleute für die Behandlung von Kinderaugen zu werden. Sie leiten die Studenten durch die neuesten Entwicklungen und verwenden moderne Methoden und Instrumente, um ihr Verständnis zu verbessern.



“

Das Lehrteam besteht aus leidenschaftlichen und engagierten Experten, die auf dem Gebiet der pädiatrischen Ophthalmologie führend sind"

Leitung



Dr. Sánchez Monroy, Jorge

- Mitverantwortlich für die pädiatrische Ophthalmologie am Krankenhaus Quirónsalud in Zaragoza
- Facharzt für Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus Miguel Servet in Zaragoza
- Masterstudiengang in Klinische Ophthalmologie an der UCJC
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Zaragoza
- Experte in pädiatrischer Neuroophthalmologie und Strabismus
- Experte in Ophthalmologie und Sehwissenschaften

Professoren

Dr. Pueyo Royo, Victoria

- Fachärztin für pädiatrische Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus Miguel Servet in Zaragoza
- Mitglied des Netzwerks für die Gesundheit von Müttern, Kindern und Entwicklung
- Dozentin für den Hochschulabschluss in Optik und Optometrie an der Universität von Zaragoza
- Hochschulabschluss in Pädiatrischer Ophthalmologie

Dr. González, Inmaculada

- Fachärztin für pädiatrische Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus Miguel Servet in Zaragoza
- Bereichsfachärztin für Ophthalmologie
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ophthalmologie
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Strabologie
- Dozentin für den Masterstudiengang Ophthalmologie an der CEU Cardenal Herrera
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Zaragoza

Dr. Pinilla, Juan

- Oberarzt in der Abteilung für pädiatrische Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Miguel Servet
- Facharzt für pädiatrische Ophthalmologie am Universitätskrankenhauses Miguel Servet in Zaragoza
- Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Zaragoza
- Masterstudiengang in Einführung in die Forschung in der Medizin
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Zaragoza

Dr. Prieto Calvo, Esther

- Fachärztin für pädiatrische Ophthalmologie am Universitätskrankenhauses Miguel Servet in Zaragoza
- Forscherin im Projekt zur Förderung von Lehrinnovationen der UZ
- Forscherin des thematischen Netzwerks für kooperative Forschung im Bereich Gesundheit
- Fachärztin für Ophthalmologie
- Promotion an der Universität von Zaragoza
- Hochschulabschluss in Medizin
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Pädiatrische Ophthalmologie

Dr. Noval Martin, Susana

- Leiterin der Abteilung für pädiatrische Ophthalmologie im Krankenhaus La Paz
- Promotionspreis der Lopez-Sanchez-Stiftung der Königlichen Akademie für Medizin
- Promotion in Medizin an der Universität von Alcalá de Henares
- Masterstudiengang in Neuroimmunologie an der Autonomen Universität von Barcelona
- Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid

Dr. Sanz Pozo, Claudia

- Oberärztin am Universitätskrankenhauses Miguel Servet in Zaragoza
- Oberärztin für Ophthalmologie im Krankenhaus Quirónsalud in Zaragoza
- Fachärztin für Ophthalmologie im Krankenhaus Quirónsalud in Zaragoza
- Masterstudiengang in Klinische Ophthalmologie an der Universität Cardenal Herrera
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Fakultät für Medizin der Universität von Zaragoza
- Experte in Netzhaut und Uveitis an der Universität Cardenal Herrera
- Experte in ophthalmologische Chirurgie an der Universität Cardenal Herrera
- Experte in Glaukom und pädiatrische Augenpathologie an der Universität Cardenal Herrera
- Experte in Augenerkrankungen und -behandlung an der Universität Cardenal Herrera

Dr. Romero Sanz, María

- Mitverantwortlich für die pädiatrische Ophthalmologie im Krankenhaus Quirónsalud Zaragoza
- Fachärztin für Ophthalmologie am Universitätskrankenhauses Miguel Servet in Zaragoza
- Masterstudiengang in Klinische Ophthalmologie an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Masterstudiengang in Klinische Medizin an der Universität Camilo José Cela
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Medizinischen Fakultät der Universität von Zaragoza
- Experte in Ophthalmochirurgie an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Experte in Augenerkrankungen und -behandlung an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Experte in Uveitis und Netzhaut an der Universität CEU Cardenal Herrera

04

Struktur und Inhalt

Das Programm stellt eine detaillierte Karte der pädiatrischen Ophthalmologie dar. Daher erhalten die Studenten eine solide theoretische und praktische Grundlage, die sich mit den Grundlagen der visuellen Entwicklung im Kindesalter und ihrer Beziehung zur systemischen Pathologie befasst. Auf diese Weise genießen die Studenten die Flexibilität, in ihrem eigenen Tempo, von jedem Ort aus und zu einer Zeit zu lernen, die ihren Bedürfnissen am besten entspricht. Darüber hinaus profitieren Sie durch die innovative *Relearning*-Methode von der Wiederholung von wichtigen Konzepten, um eine vollständige Aufnahme des Wissens zu gewährleisten.

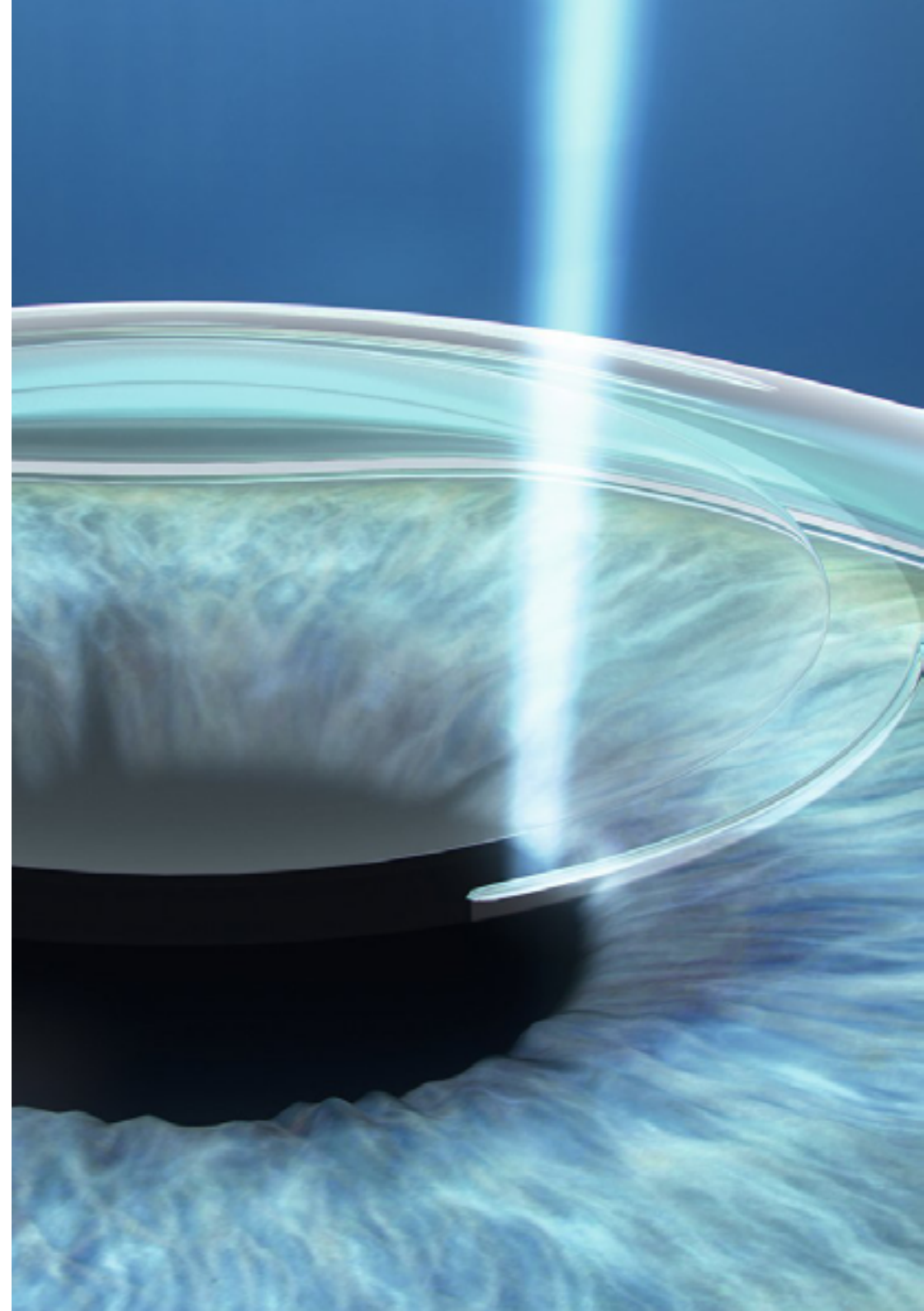


“

Bereiten Sie sich darauf vor, die Grundlagen der pädiatrischen Ophthalmologie im Bereich der visuellen Entwicklung und der systemischen Pathologie zu analysieren und zu beherrschen. Schreiben Sie sich jetzt ein!"

Modul 1. Praktische Handhabung von besonderen Situationen in der pädiatrischen Ophthalmologie

- 1.1. Das Kind, das nicht sieht
 - 1.1.1. Ursachen für Sehbehinderungen bei Kindern
 - 1.1.2. Anamnese und Beurteilung des blinden Kindes
 - 1.1.3. Diagnose und Behandlung von Sehbehinderungen im Kindesalter
 - 1.1.4. Kommunikationsstrategien und Unterstützung für Kinder mit Sehbehinderung
- 1.2. Neugeborene mit Konjunktivitis
 - 1.2.1. Konjunktivitis bei Neugeborenen: Ursachen und Diagnose
 - 1.2.2. Therapeutischer Ansatz bei Neugeborenen mit Konjunktivitis
 - 1.2.3. Komplikationen und Prognose bei neonataler Konjunktivitis
 - 1.2.4. Klinische Fälle und Beispiele von Konjunktivitis bei Neugeborenen
- 1.3. JIA: wie man damit umgeht
 - 1.3.1. Juvenile Idiopathische Arthritis (JIA): Klassifizierung und Subtypen
 - 1.3.2. Okuläre Manifestationen bei JIA
 - 1.3.3. Diagnose und Bewertung der okulären JIA
 - 1.3.4. Behandlungen und Therapien bei okulärer JIA
- 1.4. Epiphora trotz Sondierung
 - 1.4.1. Epiphora bei Kindern: Ursachen und Bewertung
 - 1.4.2. Nasolakrimale Sondierung bei pädiatrischer Epiphora
 - 1.4.3. Alternative Behandlungen für anhaltende Epiphora
 - 1.4.4. Ergebnisse und Folgemaßnahmen bei Epiphora trotz Katheterisierung
- 1.5. Akuter Strabismus beim Kind
 - 1.5.1. Akuter Strabismus bei Kindern: Ursachen und Diagnose
 - 1.5.2. Frühzeitige Beurteilung und Behandlung von akutem Strabismus
 - 1.5.3. Behandlungen und chirurgische Eingriffe bei akutem Strabismus
 - 1.5.4. Ergebnis und Prognose bei akutem Strabismus im Kindesalter
- 1.6. ROP: Was ich sehe und wie ich sie behandle
 - 1.6.1. Frühgeborenen-Retinopathie (ROP): Stadien und Klassifizierung
 - 1.6.2. Diagnose und Bewertung bei ROP
 - 1.6.3. Behandlung und Nachsorge bei ROP
 - 1.6.4. Klinische Fälle und Beispiele von ROP bei Frühgeborenen



- 1.7. Papillenödem
 - 1.7.1. Papillenödem bei Kindern: Ursachen und Diagnose
 - 1.7.2. Ophthalmologische Beurteilung bei Papillenödem
 - 1.7.3. Behandlungen und Management bei Papillenödem
 - 1.7.4. Ergebnisse und Nachsorge bei Kindern mit Papillenödem
- 1.8. Praktischer Ansatz für pädiatrische Anisokorie
 - 1.8.1. Anisokorie im Kindesalter: Ursachen und Klassifizierung
 - 1.8.2. Beurteilung und Diagnose der pädiatrischen Anisokorie
 - 1.8.3. Praktischer Ansatz und Behandlung von Anisokorie bei Kindern
 - 1.8.4. Klinische Fälle und Beispiele für pädiatrische Anisokorie
- 1.9. Papillenabblassung: ein praktischer Ansatz
 - 1.9.1. Papillenabblassung bei Kindern: Ursachen und Diagnose
 - 1.9.2. Bewertung und Untersuchungen bei Papillenabblassung
 - 1.9.3. Behandlung und Nachsorge bei Kindern mit Papillenabblassung
 - 1.9.4. Klinische Fälle und Beispiele für Papillenabblassung
- 1.10. Seltsame Augenbewegungen beim Kind
 - 1.10.1. Arten und Merkmale von seltsamen Augenbewegungen in der Kindheit
 - 1.10.2. Diagnose und Bewertung bei atypischen Augenbewegungen
 - 1.10.3. Therapeutischer Ansatz und Umgang mit ungewöhnlichen Augenbewegungen
 - 1.10.4. Ergebnisse und Prognosen bei Kindern mit atypischen Augenbewegungen

Modul 2. Ophthalmologische Manifestationen der systemischen Pathologie im Kindesalter

- 2.1. Phakomatose
 - 2.1.1. Phakomatose: Definition und Klassifizierung
 - 2.1.2. Phakomatose-bezogene Syndrome und Störungen
 - 2.1.3. Beurteilung und Diagnose bei Kindern mit Phakomatose
 - 2.1.4. Behandlungen und therapeutischer Ansatz bei Phakomatose
- 2.2. Neurofibromatose
 - 2.2.1. Neurofibromatose Typ 1 (NF1): Merkmale und Diagnose
 - 2.2.2. Neurofibromatose Typ 2 (NF2): Bewertung und Handhabung
 - 2.2.3. Andere Formen der Neurofibromatose
 - 2.2.4. Klinische Fälle und Beispiele von Neurofibromatose bei Kindern

- 2.3. Pädiatrische Tumorphathologie I. ZNS
 - 2.3.1. Hirntumore bei Kindern: Arten und Klassifizierung
 - 2.3.2. Diagnose und Bewertung von Tumoren des Zentralnervensystems (ZNS)
 - 2.3.3. Behandlungen und Operationen bei pädiatrischen Hirntumoren
 - 2.3.4. Nachsorge und Prognose bei ZNS-Tumoren bei Kindern
- 2.4. Pädiatrische Tumorphathologie 2: Leukämie, Neuroblastom
 - 2.4.1. Leukämie bei Kindern: Diagnose und Klassifizierung
 - 2.4.2. Neuroblastom im Kindesalter: Ätiologie und Merkmale
 - 2.4.3. Behandlungen und Therapien bei pädiatrischer Leukämie und Neuroblastom
 - 2.4.4. Ergebnis und Prognose bei Leukämie und Neuroblastom bei Kindern
- 2.5. Mitochondriopathie
 - 2.5.1. Mitochondriale Erkrankungen in der Kindheit
 - 2.5.2. Diagnose und Bewertung der Mitochondriopathie
 - 2.5.3. Behandlungen und therapeutischer Ansatz bei mitochondrialen Erkrankungen
 - 2.5.4. Forschung und Fortschritte in der Mitochondriopathie
- 2.6. Neurometabolische Störungen
 - 2.6.1. Neurometabolische Störungen bei Kindern: Klassifizierung
 - 2.6.2. Bewertung und Diagnose von neurometabolischen Störungen
 - 2.6.3. Therapien und Behandlungen bei neurometabolischen Störungen in der Pädiatrie
 - 2.6.4. Ergebnisse und Folgemaßnahmen bei neurometabolischen Störungen
- 2.7. Intrauterine Störungen und perinatale Infektionen
 - 2.7.1. Intrauterine okuläre Entwicklungsstörungen
 - 2.7.2. Perinatale Infektionen und ihre Auswirkungen auf das Sehvermögen
 - 2.7.3. Diagnose und Behandlung von intrauterinen Störungen und perinatalen Infektionen
 - 2.7.4. Komplikationen und Prognosen bei intrauterinen Störungen und perinatalen Infektionen
- 2.8. Andere systemische Pathologien: Albinismus, Marfan-Syndrom usw.
 - 2.8.1. Albinismus bei Kindern: Merkmale und Diagnose
 - 2.8.2. Marfan-Syndrom und andere systemische Erkrankungen
 - 2.8.3. Ophthalmologische Beurteilung und Betreuung bei systemischen Erkrankungen
 - 2.8.4. Multidisziplinärer Ansatz bei Patienten mit systemischen Pathologien

- 2.9. Pädiatrische Augentraumata
 - 2.9.1. Arten und Ursachen von Augentraumata bei Kindern
 - 2.9.2. Beurteilung und Diagnose von pädiatrischen Augentraumata
 - 2.9.3. Behandlung und Management von Augentraumata
 - 2.9.4. Ergebnisse und Nachsorge bei Augentraumata im Kindesalter
- 2.10. Tardieu-Syndrom
 - 2.10.1. Identifizierung und Bewertung des Tardieu-Syndroms
 - 2.10.2. Intervention und Unterstützung in Fällen von Kindesmissbrauch
 - 2.10.3. Rechtliche und ethische Aspekte des Tardieu-Syndroms
 - 2.10.4. Klinische Fälle und Erfahrungen mit dem Tardieu-Syndrom

Modul 3. Funktionelle Aspekte des Sehvermögens und andere assoziierte Störungen

- 3.1. Kind mit Sehschwäche
 - 3.1.1. Beurteilung und Diagnose von Sehschwächen bei Kindern
 - 3.1.2. Multidisziplinärer Ansatz bei Kindern mit Sehschwäche
 - 3.1.3. Sehhilfen und Hilfsggeräte
 - 3.1.4. Rehabilitation und Therapie für Kinder mit Sehschwäche
- 3.2. *Cerebral Visual Impairment I*
 - 3.2.1. Merkmale und Diagnose von *Cerebral Visual Impairment* (CVI)
 - 3.2.2. Ätiologie und Risikofaktoren bei CVI
 - 3.2.3. Therapien und Behandlungen bei CVI
 - 3.2.4. Ergebnisse und Prognosen bei Kindern mit CVI
- 3.3. *Cerebral Visual Impairment II*
 - 3.3.1. Funktionelle und kognitive Bewertung bei CVI
 - 3.3.2. Pädagogische Intervention und Unterstützung bei CVI
 - 3.3.3. Klinische Fälle und Beispiele von CVI
 - 3.3.4. Forschung und Fortschritte bei *Cerebral Visual Impairment*
- 3.4. Visuelle Reifungsverzögerung
 - 3.4.1. Bewertung und Diagnose der visuellen Reifungsverzögerung
 - 3.4.2. Frühförderung und visuelle Stimulation
 - 3.4.3. Therapeutischer Ansatz bei Kindern mit visueller Reifungsverzögerung
 - 3.4.4. Ergebnisse und Folgemaßnahmen bei visueller Reifungsverzögerung





- 3.5. Frühgeburtensyndrom
 - 3.5.1. Frühgeborenen-Retinopathie: Diagnose und Klassifizierung
 - 3.5.2. Behandlung und Nachsorge bei Frühgeborenen-Retinopathie
 - 3.5.3. Visuelle Komplikationen bei Frühgeborenen
 - 3.5.4. Prävention und Pflege beim Frühgeburtensyndrom
- 3.6. Infantile Zerebralparese
 - 3.6.1. Klassifizierung und Arten der infantilen Zerebralparese
 - 3.6.2. Funktionsbewertung und Diagnose bei infantiler Zerebralparese
 - 3.6.3. Therapeutischer Ansatz bei infantiler Zerebralparese
 - 3.6.4. Spezifische Therapien und Behandlungen bei infantiler Zerebralparese
- 3.7. Infantile Zerebralparese und Sehvermögen
 - 3.7.1. Komplikationen und Sehstörungen bei infantiler Zerebralparese
 - 3.7.2. Neuropsychologische Aspekte bei Kindern mit infantiler Zerebralparese
 - 3.7.3. Lebensqualität und Unterstützung bei infantiler Zerebralparese
 - 3.7.4. Klinische Fälle und Erfahrungen bei infantiler Zerebralparese
- 3.8. Umgang mit häufigen Problemen bei Kindern mit Sehbehinderung
 - 3.8.1. Lern- und Entwicklungsprobleme bei sehbehinderten Kindern
 - 3.8.2. Kommunikation und soziale Fähigkeiten bei Kindern mit Sehbehinderung
 - 3.8.3. Bildung und soziale Eingliederung bei Kindern mit Sehbehinderung
 - 3.8.4. Strategien und Ressourcen für Familien von Kindern mit Sehbehinderung
- 3.9. Simulation beim Kind
 - 3.9.1. Simulation von Sehbehinderungen bei Kindern
 - 3.9.2. Vorteile und Grenzen der Simulation
 - 3.9.3. Bewusstsein und Einfühlungsvermögen gegenüber Kindern mit Sehbehinderung
 - 3.9.4. Simulationswerkzeuge und -techniken
- 3.10. Dyslexie, Kreuzlateralität und sonstige Störungen
 - 3.10.1. Dyslexie bei Kindern: Diagnose und Vorgehensweise
 - 3.10.2. Kreuzlateralität in der Kindheit
 - 3.10.3. Sonstige Lern- und Entwicklungsstörungen bei Kindern
 - 3.10.4. Pädagogische Strategien und Unterstützung bei Dyslexie und verwandten Störungen

06 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

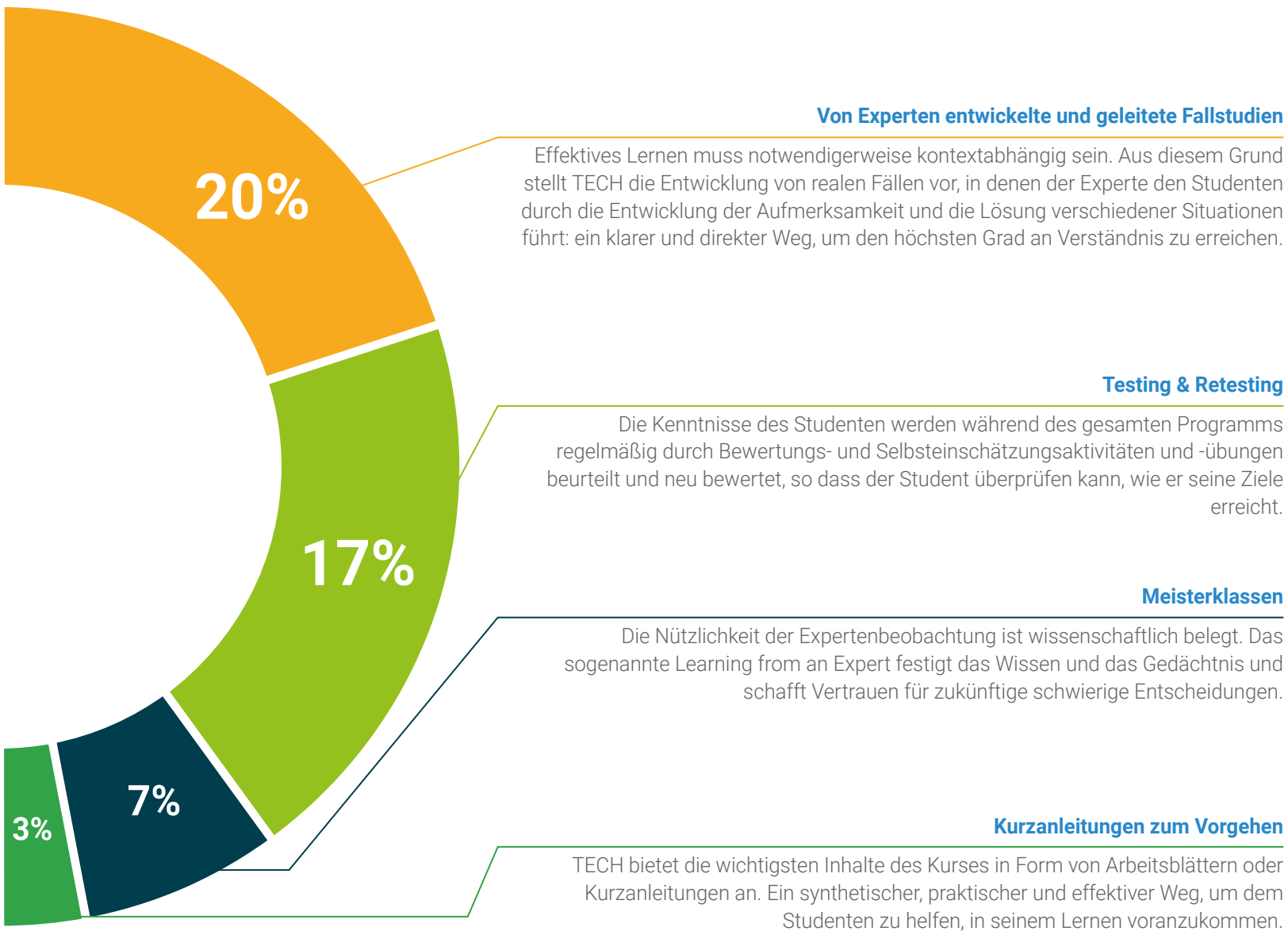
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Pädiatrische Ophthalmologie in der Visuellen Entwicklung und Systemischen Pathologie garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm
erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren
Universitätsabschluss ohne lästige Reisen
oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Pädiatrische Ophthalmologie in der Visuellen Entwicklung und Systemischen Pathologie** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH**

Technologischen Universität.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätsexperte in Pädiatrische Ophthalmologie in der Visuellen Entwicklung und Systemischen Pathologie

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen



Universitätsexperte

Pädiatrische Ophthalmologie in
der Visuellen Entwicklung
und Systemischen Pathologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Pädiatrische Ophthalmologie in der
Visuellen Entwicklung und Systemischen
Pathologie